

Gobang

Das Spielziel ist das gleiche wie bei Gomoku; das Spielgeschehen wird **aber** durch eine Schlagmöglichkeit noch interessanter. Der Unterschied besteht darin, daß man den Aufbau des Gegners stört, da man zwei benachbarte Steine schlagen kann. Dies wird in Abb. 2 in drei Phasen gezeigt- Wenn man auf der einen Seite vor zwei gegnerischen Steinen einen eigenen Stein stehen hat und auf die andere Seite der zwei Gegnersteine setzt, kann man die beiden Steine herausnehmen. Dies ist ebenfalls wieder waagrecht, senkrecht oder diagonal möglich. Die geschlagenen Steine werden zum Spielmaterial zurückgelegt. Sie zählen weiter nicht.

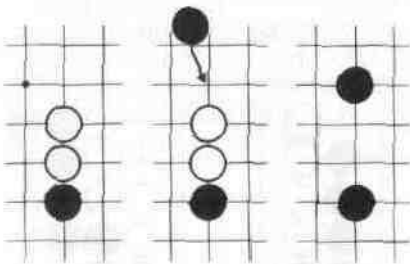


Abb. 2

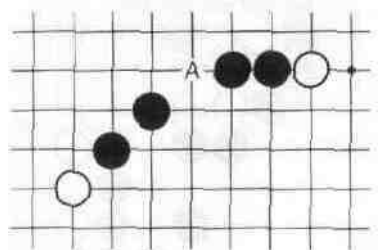


Abb. 3

Es kann möglich sein, mehrere solche Zweierketten mit einem Zug zu schlagen, wie in Abb. 3 gezeigt wird, wenn Weiß auf A setzt.